



Oktober 2020

Energiepolitik des Universitätsklinikums Erlangen

Wir sind bestrebt, unsere gesamte Unternehmenstätigkeit energieeffizient und nachhaltig durchzuführen.

Das Universitätsklinikum Erlangen (UKER) dient in Forschung, Lehre und Krankenversorgung der Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit von Mitmenschen. Das Ziel aller Bemühungen ist die Optimierung und Weiterentwicklung des medizinischen Wissens und Könnens. Damit steht das UKER im Spannungsfeld unterschiedlicher Erwartungen der Patienten und der Interessen von Forschung und Lehre. Von einem Universitätsklinikum wird ein höchstmögliches Maß an speziellen Behandlungsmethoden erwartet. Diesem Anspruch will das UKER auf höchstem Niveau und auf wirtschaftliche Weise gerecht werden.

Vor diesem Hintergrund ist die folgende Energiepolitik zu verstehen und für alle verbindlich.

Energiemanagement als wesentlicher Baustein der Unternehmenspolitik des Universitätsklinikums Erlangen

Vor dem Hintergrund des Leitbildes des Universitätsklinikums verstehen wir Effektivität und Wirtschaftlichkeit als Ergebnis einer verantwortungsvollen Arbeit im Hinblick auf Qualität und Umweltschutz. In unserem Unternehmen ist das Senken des Energieverbrauchs ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenspolitik. Es ist uns bewusst, dass unsere Tätigkeiten den Energiehaushalt beeinträchtigen. Daher ist es unsere Pflicht, den Verbrauch der Energie im Rahmen der wirtschaftlichen und technischen Möglichkeiten und mittels durchdachten Abläufen auf das mögliche Minimum zu reduzieren. Unsere Verantwortung im Umgang mit der Energie und den Ressourcen erfordert die Ermittlung und Bewertung unserer bedeutenden Energieaspekte sowie die Erfüllung der festgelegten Energieziele und Energieprogramme und deren Überprüfung anhand messbarer Merkmale.

Aus der gemeinsamen Verantwortung gegenüber Mensch und Umwelt haben wir uns zum Ziel gesetzt, profitable Dienstleistungen in der Universitätsmedizin durch eine Verbesserung der energetischen Leistung und die Vermeidung oder Verringerung von Energieverschwendung in Einklang zu bringen, wo dies technisch und organisatorisch möglich sowie wirtschaftlich tragbar ist. Hierbei ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, die rechtlichen und behördlichen Vorschriften und sonstige energiebezogenen Interessen sowie die uns selbst gestellten Anforderungen an den Energieverbrauch einzuhalten und wo möglich zu übertreffen.

Die kontinuierliche Verbesserung unserer energetischen Leistungen ist für uns mittel- und langfristig auch Voraussetzung für eine wirksame Senkung der Kosten und ein wichtiger Beitrag zur Senkung des Energieverbrauchs und damit des Klimaschutzes. Eine störungsfreie Organisation, fortschrittliche Managementmethoden und der Stand der schonenden Technologie bilden den dafür notwendigen Rahmen.

Jede Beschäftigte (m/w/d) ist in unser Energiemanagementsystem eingebunden und hat das Recht und die Pflicht, darauf hinzuarbeiten, dass Umstände, welche unnötigen Verbrauch von Energie bewirken, beseitigt werden. Durch Information und Schulungen fördern wir ein energiebewusstes Verhalten unserer Beschäftigten (m/w/d) innerhalb und außerhalb des Betriebes. Die Führungskräfte sind verpflichtet, die in ihrem Verantwortungsbereich geltenden Management-Praktiken anzuwenden, ihre Wirksamkeit ständig zu überwachen und den neuesten Kenntnissen und Erfordernissen anzupassen.

Wir wollen folgendes umsetzen

- kontinuierliche Verbesserung der energetischen Leistung
- Senkung des spezifischen Energieverbrauchs auf lange Sicht
- kontinuierliche Verbesserung der Energieeffizienz der Prozessabläufe
- Reduzierung der durch den Energieverbrauch hervorgerufenen Auswirkungen auf die Umwelt
- Förderung des Energiebewusstseins der Beschäftigten (m/w/d) auf allen betrieblichen Ebenen

Unser Vorgehen

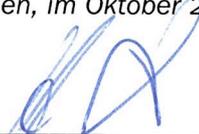
Um dies zu erreichen, stellt das UKER sicher, dass

- ein nach DIN EN ISO 50001 zertifiziertes Energiemanagementsystem eingeführt, dokumentiert und aufrechterhalten wird

- alle Mitarbeiter des UKER aktiv in das Energiemanagementsystem mit eingebunden werden
- eine kontinuierliche Erfassung und Bewertung der Energieflüsse innerhalb des Unternehmens stattfindet
- zur kontinuierlichen Verbesserung der energetischen Leistung strategische und operative Energieziele durch die Unternehmensführung festgelegt und Programme zu deren Umsetzung fortgeschrieben werden
- zur Überprüfung und Überwachung der energetischen Leistung
- Energieleistungsindikatoren benannt werden
- Informationen sowie notwendige finanzielle und personelle Ressourcen, die zur Erreichung der strategischen und operativen Energieziele benötigt werden, in ausreichendem Maße zur Verfügung gestellt werden
- die Beschaffung neuer Anlagen, Ersatzteile, Waren aber auch Dienstleistungen künftig auch unter Berücksichtigung der Energieeffizienz erfolgt
- bei allen Maßnahmen zur Verbesserung, die Wirtschaftlichkeit, Versorgungssicherheit und Umweltverträglichkeit berücksichtigt wird
- alle geltenden Gesetze und andere, durch das UKER eingegangenen Verpflichtungen, ihre energetische Leistung betreffend, eingehalten werden
- das Energiebewusstsein aller Mitarbeiter durch ständige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten gefördert wird

Energiemanagement erfordert auf allen Ebenen verantwortungsbewusste Mitarbeiter (m/w/d), die aktiv bei der Umsetzung mitarbeiten. Durch eine entsprechende Aus- und Weiterbildung werden sie darin unterstützt. Die Unternehmensführung und alle Mitarbeiter (m/w/d) verpflichten sich zu dieser Energiepolitik.

Erlangen, im Oktober 2020



Prof. Dr. Dr. h.c. Heinrich Iro
Ärztlicher Direktor



Prof. Dr. Markus F. Neurath
Dekan



Dr. Albrecht Bender
Kaufmännischer Direktor



Rainer Schrüfer
Pflegedirektor